



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Wendtorf (WENDT/BUA/03/2020) vom 06.08.2020

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jochen Lohmeier

zugleich Protokollführer

Mitglieder

Frau Hilke Bleidießel-Gavran

Herr Henning Bock

Herr Uwe Heinrich

Herr Jürgen Wolff

Sachkundige/r

Herr Frank Fassmann

Breitbandzweckverband Probstei

Gäste

Frau Brigitte Bödefeld

Gemeindevertreterin

Frau Karin Diez

Gemeindevertreterin

Herr Matthias Hamann

Gemeindevertreter

Herr Claus Heller

Bürgermeister

1 Einwohner

Abwesend:

Mitglieder

Herr Martin Mohr

fehlt entschuldigt

Herr Sven Werner

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 22:03 Uhr
Ort, Raum: 24235 Wendtorf, Otto-Steffen-Weg 3
(Dorfgemeinschaftshaus)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.06.2020 mit möglichen Änderungen und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters und aus dem Ausschuss
7. Beratung und Bericht zum Breitbandnetzausbau im Gemeindegebiet und den geplanten Versorgungseinrichtungen im Bereich Wendtorf Strand im Besonderen
8. Beratung und Beschlussfassung des aktuellen Sachstandes zu der Oberflächenentwässerung im bebauten Gemeindegebiet; hier: Dorf Wendtorf
9. Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibungsergebnisse für die deichseitige Außenwandsanierung des Toilettengebäudes am Bottsand
10. Beratung und Beschlussfassung über die teilweise Nutzung des Parkplatzes am Bottsand für Wohnmobile
11. Beratung und Beschlussfassung über die Kontaktaufnahme zu der Initiative "Kommrüber" für Gemeindegrenzenüberschreitende Küstenschutzprojekte
12. Beratung und Beschlussfassung über mögliche Regelungen des ruhenden Verkehrs im Gemeindegebiet
13. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Lohmeier als Vorsitzender eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter/innen, die bürgerlichen Mitglieder, als Gäste Herrn Fassmann vom Breitbandzweckverband Probstei und 1 Bürger. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht mit Schreiben vom 14.07.2020 erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Widerspruch ergab sich nicht dagegen, somit ist der Ausschuss beschlussfähig.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Folgende Ergänzung der Tagesordnung wird beantragt und zwar Aufnahme des TOP 12 „Beratung und Beschlussfassung über mögliche Regelungen des ruhenden Verkehrs im Gemeindegebiet“ bedingt durch die aktuelle Problematik beim ruhenden Verkehr im Dorf. Weiterhin gliedert sich der TOP 14 neu in Unterpunkte 14.1.ff.

14. Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
- 14.1 Beanstandungen und Regelungsbedarf für die Straßen- und Wegesatzung der Gemeinde
- 14.2 Beratung und Beschlussfassung der weiteren erforderlichen Maßnahmen bei der

- 14.3 Planung und Finanzierung des Feuerwehrstandortes
Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe Heizung und Elektrik im DGH und Sporthalle
- 14.4 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Lieferung und Montage von Spielgeräten auf den Spielplätzen Haferkamp und Räuberspielplatz

Es werden keine weiteren Dringlichkeitsanträge gestellt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder*innen beschließen die geänderte Tagesordnung.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

(Die Ausschussmitglieder/innen erhalten als Tischvorlage eine geänderte Tagesordnung.)

TO-Punkt 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.06.2020 mit möglichen Änderungen und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Das Protokoll der Sitzung vom 16.06.2020 wird genehmigt.

Folgende Beschlüsse sind im nichtöffentlichen Teil der Sitzung mit Empfehlungen an die Gemeindevertretung gefasst worden:

1. Ablehnende Stellungnahme zu einer Bauvoranfrage zu einem Grundstück in der Strandstraße
2. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens für einen Bauantrag auf der Marina
3. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Nachtrag für einen Bauantrag auf der Marina mit Hinweisen an die Verwaltung
4. Genehmigung eines Mietvertrages für die Container im Hafenvorfeld

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder genehmigen das Protokoll vom 16.06.2020.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu

beratenden Tagesordnungspunkte

Weil es sich bei den Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten unter TOP 14 mit den Unterpunkten 14.1 ff um interne Ausschussangelegenheiten handelt, müssen die Sachverhalte unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Das bürgerliche Ausschussmitglied, Herr Jürgen Wolff, schildert kritisch seine Auffassung zu dem Bericht in der KN vom 13.07.202 „Baugebiet in Wendtorf sorgt für Streit“. Er bemängelt insbesondere die nicht sachgerechten Aussagen im Bericht und die nach seinem Empfinden überzogene Polemik, ohne die Belange der Gemeinde zu werten.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

TO-Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters und aus dem Ausschuss

Aus dem Bericht des Bürgermeisters sind folgende Punkte für das Protokoll aufzunehmen: Eröffnung und Freigabe der drei Baumaßnahmen zu mehr Barrierefreiheit.

Aus dem Ausschuss ergeben sich nachfolgende Punkte:

1. Nach der Auftragserteilung für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED beim 2. Bauabschnitt zeichnet sich ab, dass die Frist für die Förderung nicht eingehalten werden kann. Es sollte vorsorglich durch die Amtsverwaltung eine Corona bedingte Fristverlängerung beantragt werden.
2. Die Anregungen für Kleinkinder-Schaukeln auf den Spielplätzen sind bei zwei Spielplätzen (Räuber Spielplatz und Haferkamp) bereits berücksichtigt.
3. Eine Nachbesserung der Gebührenautomaten im Toilettengebäude ist am 23.7.2020 erfolgt, danach sollten diese funktionieren.
4. Die Telekom hat zwischenzeitlich mitgeteilt, dass sie einen vermietungsbereiten Grundstückseigentümer für ihren Sendemast in der Gemarkung Barsbek gefunden hat. Der Inhalt des Beschlusses zum TOP 8 der Sitzung vom 16.06.2020 hat sich somit erledigt.
5. Nach dem positiven Beschluss zur Bauvoranfrage für ein Doppelhaus in der Straße Am Park 4 in der Sitzung im November 2019 ist die Kenntnisnahme der Gemeinde erteilt worden.

TO-Punkt 7: Beratung und Bericht zum Breitbandnetzausbau im Gemeindegebiet und den geplanten Versorgungseinrichtungen im Bereich Wendtorf Strand im Besonderen

Den aktuellen Sachverhalt erläutert Herr Fassmann vom Amt für den Breitbandzweckverband Probstei.

Aus dem Bericht von Herrn Fassmann ist für das Protokoll festzuhalten, dass die Bereiche Marina, Ortsteil Strand und Wendtorfer Schleuse an der Hauptrasse von Laboe nach Wisch liegen und somit durch den Breitbandzweckverband erschlossen und versorgt werden. Das Alt-Dorf ist durch die erfolgte Aufrüstung durch die Telekom zu einem „schwarzen Fleck“ geworden und darf vom Zweckverband nicht versorgt werden. Aus diesem Grund übernimmt TNG die zugesagte Anschlussversorgung zu den gleichen vertraglichen Bedingungen. Die Anschlussroute liegt im Dorf bei 42 %.

In 3 gebieten des Zweckverbandes sollen die Bauarbeiten im Oktober beginnen.

Die aktuellen Anschlusspläne für die Bereiche Marina, Strand und Schleuse werden beraten und begrüßt. Für das Nabu- und Toilettengebäude am Bottsand sind Leerrohre für mögliche Anschlüsse zu berücksichtigen. Die Leitungen werden in offener Bauweise in den Bürgerstiegen verlegt. Es bietet sich somit an, in diesen Bereichen bei Bedarf die Bürgersteige gleich zu sanieren.

Als Ansprechpartner für den Zweckverband hat auf Vorschlag des Bürgermeisters der stellvertretende Ausschussvorsitzende, Herr Uwe Heinrich, übernommen

Vom Bürgermeister Heller wird angeregt, einen Vertreter der Firma TNG für die kommende GV-Sitzung einzuladen, damit die in Aussicht gestellte Zusage für die Anschlüsse im Alt-Dorf bestätigt wird.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung und auch vorab dem Bürgermeister die erhaltenen Informationen und die sich hieraus ergebenden Konsequenzen zu berücksichtigen

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung des aktuellen Sachstandes zu der Oberflächenentwässerung im bebauten Gemeindegebiet; hier: Dorf Wendtorf

Ausgelöst durch den Aufstellungsbeschluss zur Änderung des B-Plan 7, 4. Änderung und den Anforderungen der Unteren Wasserbehörde des Kreises zur bisherigen Einleitungserlaubnis für die Oberflächenentwässerung hat sich auch in Verbindung mit den neuen gesetz-

lichen Veränderungen eine schwierige Sachlage ergeben. Dieser Sachverhalt ist in der Ausschusssitzung vom 16.6.2020 ausführlich erörtert worden.

Leider konnten zwischenzeitlich urlaubsbedingt keine Fortschritte mit dem AZV in seiner Zuständigkeit erreicht werden. Um mit der Planung für den neuen Feuerwehrstandort nicht noch mehr Zeit zu verlieren, hat der Bürgermeister nach Rücksprache mit den Fraktionsspitzen den Gutachterauftrag als Eilentscheidung erteilt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung den vom Bürgermeister im Eilentscheidungsverfahren erteilten Auftrag an das Gutachterbüro zu genehmigen.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibungsergebnisse für die deichseitige Außenwandsanierung des Toilettengebäudes am Bottsand

Es zeichnet sich ab, dass die bisher geplante Kosten für die Erdarbeiten und die dann erforderliche Brücke nicht mehr haushaltsmäßig zu vertreten sind. Die vorliegenden Kostenschätzungen für die Erd- und Sanierungsarbeiten betragen ca. € 38.000,00. Die Schätzung für die Metallbrücke und den Steg belaufen sich auf weitere € 18.000,00.

Auch der Nabu hat sich gegen den Bau der Brücke ausgesprochen, weil der gepflasterte Vorplatz für die Besucher der Nabu-Ausstellung benötigt wird.

Ebenso liegt die Zustimmung des LKN noch nicht vor.

Es wird von den Ausschussmitgliedern einvernehmlich angeregt, eine kostengünstigere Sanierung anzustreben. Dabei muss aber die Außenwand des Gebäudes freigelegt und abisoliert werden. Ebenso muss die Oberflächenentwässerung erneuert und instandgesetzt werden.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung, erneut nach Kenntnis aller Kostenschätzungen und Prüfung der Bereitstellung der Finanzmittel über die geplante Sanierung zu beraten.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die teilweise Nutzung des Parkplatzes am Bottsand für Wohnmobile

In der Vergangenheit ist vermehrt zu beobachten, dass Wohnmobile auf den Parkplätzen am Bottsand und auch beim Edeka Markt an der Strandstraße über Nacht dort abgestellt werden. Aus dem Kreis der Ausschussmitglieder wird angeregt, nach Prüfung durch das Amt den Gebührenkatalog zu erweitern, um dort entsprechende Übernachtungsgebühren zu erheben.

Die aktuelle amtliche Regelung lässt es zu, in Ermangelung eines ausgewiesenen Wohnmobilstellplatzes auch auf anderen Parkplätzen zu übernachten.

Zu klären ist auf jeden Fall, wer die Überprüfung der Übernachtungen vornehmen und wie die Gebühr erhoben werden kann?

Beschluss:

Nach intensiver Diskussion empfehlen die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung bzw. dem Bürgermeister, die rechtliche Grundlage zu schaffen und zu koordinieren, dass die Automaten entsprechende Tickets ausgeben können.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über die Kontaktaufnahme zu der Initiative "Kommrüber" für Gemeindegrenzen-überschreitende Küstenschutzprojekte

Dr. Kai Ahrendt vom Geographischen Institut der CAU Kiel hat sich angeboten, über Gemeindegrenzen-überschreitende Küstenschutzkonzepte zu informieren. Im Rahmen des Projektes „Kommrüber“ sollen Küstenschutzkonzepte initiiert, vorhandene und neu zu entwickelnde Küstenschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Klimawandels geprüft und begutachtet werden. Dafür sucht er Unterstützung.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung bzw. dem Bürgermeister den Kontakt aufzunehmen, um dann zu gegebener Zeit sich als Gemeindevertretung informieren zu lassen.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über mögliche Regelungen des ruhenden Verkehrs im Gemeindegebiet

Aus aktuellem Anlass ist dieser TOP mit aufgenommen, weil in der 20 KW im Feldbarg die Mülltonnen von der Abfallwirtschaft des Kreises nicht geleert worden sind. Nicht nur zu diesem Zeitpunkt war der Wendehammer durch parkende PKW und einem Wohnmobil blockiert gewesen. Polizei und Ordnungsamt könnten angeblich nicht aktiv werden, da laut deren Aussagen keine diesbezügliche Beschilderung vorhanden ist.

Parkplatz am Kurpark gegenüber der Bushaltestelle wird als Abstellplatz für LKW´s genutzt. Möglichkeiten:

1. Aufstellen von entsprechender Beschilderung im ganzen Gemeindegebiet löst hohe Kosten aus und es kann ein unschöner Schilderwald entstehen.
2. Appell an die Einsicht und mit dem Hinweis an die bekannten Verkehrsregeln, dass Wendehammer nicht zugeparkt werden dürfen, um für Rettungs- und Entsorgungsfahrzeuge jederzeit frei zugänglich zu sein.
3. Zur Verstärkung im nächsten Bürgerbrief auf diese Problematik hinzuweisen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung von einer zusätzlichen Beschilderung nicht nur aus Kostengründen abzusehen und bitten den Bürgermeister in dem nächsten Bürgerbrief auf diese Sachverhalte aufmerksam zu machen.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Verschiedenes

Duldung von Strandkörben im Strandbereich der Promenaden-Plattform
 Beanstandungen des Zustandes der Straße Am Park im Bereich der Hexenkuhle
 Bordsteinabsenkung am Ende der Straße Butendiek für Radfahrer
 Bordsteinabsenkung an der Rampe in der Straße Achtern Diek zur Marina rauf.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschuss empfehlen dem Bürgermeister für die nächste Saison keine Erlaubnis mehr für die Aufstellung von Strandkörben im Strandbereich der Promenadenplattform zu erteilen. Weiterhin soll bei freien Kapazitäten durch den Bauhof, die Schäden im Belag beseitigt und die Bordsteine abgesenkt bzw. angeglichen werden.

Stimmberechtigte: 5			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

gez. Jochen Lohmeier
- Ausschussvorsitzender u.
Protokollführer -

gesehen:

Sönke Körber
- Amtsdirektor -